



Foto: R. Mottar, Frankreich



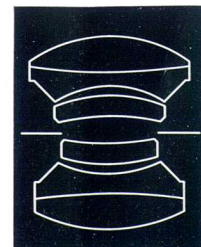
Printed in Germany  
Erasmusdruck, Mainz

ARCHIV

JOS. SCHNEIDER & CO. OPTISCHE WERKE 6550 BAD KREUZNACH

COMPONON  
COMPARON

# SCHNEIDER



## SCHNEIDER-VERGRÖSSERUNGS-OBJEKTIVE

Die Verwendung hochwertiger Aufnahme-Objektive und die gewissenhafte Ausarbeitung der Negative ist nur sinnvoll, wenn auch alle damit gewonnenen Feinheiten beim Vergrößern erhalten bleiben. Vielfach wird aber die Auswahl der Vergrößerungs-Objektive nicht mit gleicher Sorgfalt getroffen wie bei den Aufnahme-Objektiven. Daher entspricht häufig das Vergrößerungs-Objektiv keineswegs dem Qualitätsniveau der Kamera mit ihrer hochwertigen optischen Ausstattung. Nun wird gelegentlich empfohlen, das Aufnahme-Objektiv auch zum Vergrößern zu verwenden. Davon ist aber dringend abzuraten. Die meisten normalen Objektive unserer Kameras sind für den Vergrößerungsprozeß denkbar ungeeignet. Sie haben einerseits ihre maximale optische Leistung in den Einstellbereichen mittlerer bis großer Entfernungen und sind andererseits gegen stärkere Erwärmung, wie sie beim Vergrößern durch die Lampenabstrahlung auftritt, recht empfindlich. Deshalb werden für hochwertige Vergrößerungsgeräte Spezialobjektive geliefert, deren Korrektur auf Abbildungsmaßstäbe von 1:1 bis etwa 10:1 angelegt ist. Mit einem derartigen optischen System läßt sich in den üblichen Vergrößerungsmaßstäben eine optimale Abbildungsqualität erzielen.

Für diese Einstellbereiche stellt nun das Haus Schneider verschiedene Objektive zur Verfügung, die ihre optische Höchstleistung in bestimmten Abbildungsmaßstäben erreichen.

Die Serie der COMPONON-Objektive ist auf die Bereiche um 10fache Vergrößerungen und mehr korrigiert. - Hier gibt ein COMPONON im Fach-Vergrößerer die feinsten Negativ-Details korrekt wieder.

Die Objektive der COMPARON-Serie hingegen erreichen die gleiche optische Leistung in der 2-6fachen und optimal bei 4facher Vergrößerung, wie sie in der Praxis am häufigsten vorkommt. Selbstverständlich können mit beiden Objektiv-Typen - besonders bei schwacher Abblendung — diese Maximalbereiche weitgehend überschritten werden. Man wird dabei kaum einen Unterschied feststellen, ob nun mit dem COMPONON 2- oder 6fach bzw. mit dem COMPARON 8- oder 12fach vergrößert wurde.

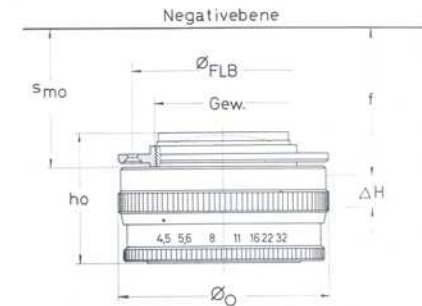
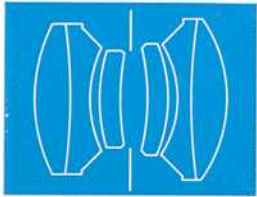
Dennoch ist das Geheimnis mancher überdurchschnittlich exakten Vergrößerungen in der Verwendung des genau passenden Vergrößerungs-Objektivs zu suchen.

Für Amateure mit hohen Ansprüchen steht darüber hinaus die vielseitige und preiswerte Serie der Schneider COMPONAR-Objektive zur Verfügung, über die wir eine spezielle Liste an Interessenten gern versenden.



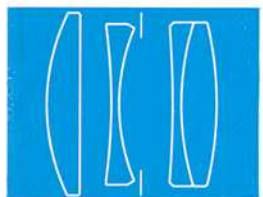
Rel. Öffnung 1 :	Brennweite mm	Format mm x mm
<b>COMPONON</b>		
4,0	28	18 x 24
4,0	35	18 x 24
4,0	50	24 x 36
5,6	60	40 x 40
5,6	80	60 x 60
5,6	105	65 x 90
5,6	135	90 x 120
5,6	150	90 x 120
5,6	180	130 x 180
5,6	210	130 x 180
5,6	240	180 x 240
5,6	300	240 x 300
5,6	360	300 x 400
<b>COMPARON</b>		
4,0	50	24 x 36
4,0	75	60 x 60
4,5	105	65 x 90
4,5	135	90 x 120
5,6	150	90 x 120
5,6	210	130 x 180
5,6	300	180 x 240

Diese Spezial-Vergrößerungs-Objektive sind mit ihren Ausgangsöffnungen (je nach Brennweite) so lichtstark, daß die Scharfstellung auch bei dichten Negativen sehr genau erfolgen kann. Der Blenden-einstellring rastet bei den üblichen Blendenöffnungen ein, so daß man auch in der Dunkelkammer danach mühelos die jeweilige Blendeneinstellung ermittelt. Die höchste Öffnung sollte nur zur Scharfstellung benutzt werden, weil dabei die Kontrolle am genauesten ist. Beim Vergrößern selbst sollte man die Objektive um 2 bis 3 Blendenstufen abblenden. Stärkeres Abblenden hat nur dann Sinn, wenn man den dadurch erzielten größeren Schärfentiefenbereich auch ausnutzen will. Das ist z. B. der Fall, wenn man Entzerrungen durch Neigen der Filmbühne oder der Papierebene oder beider anstrebt.



	Relative Öffnung	Brennweite		Format	Anlagemaß für ∞ s <sub>m0</sub>	Hauptebenenabstand Δ H	Schnittweite	Scheitelhöhe	Anschraubgewinde	Lochkreis- Ø des Flanschrings Ø FLB	Größter Fassungs-Ø Ø o	Bauhöhe h <sub>o</sub>	Gewicht g
		graviert	effektiv										
COMPARON	1 : 4	28	29,4	18 x 24	27,0	-3,2	20,6	18,81	M 25 x 0,5	32	37,5	25,1	90
		28	29,4	18 x 24	28,75	-3,2	20,6	18,81	Leicagewinde		41,5	25,1	110
		35	34,9	18 x 24	32,35	-3,8	24,35	22,39	M 25 x 0,5	32	37,5	29,4	105
		35	34,9	18 x 24	28,75	-3,8	24,35	22,39	Leicagewinde		41,5	29,4	140
		50	52,7	24 x 36	44,6	-6,3	36,9	26,96	M 25 x 0,5	32	37,5	27,7	100
		50	52,7	24 x 36	28,75	-6,3	36,9	26,96	Leicagewinde		41,5	39,5	135
	1 : 5,6	60	60,2	24 x 36	57,8	+1,1	50,5	18,42	M 25 x 0,5	32	37,5	27,3	100
		80	79,0	60 x 60	76,6	+1,4	66,2	24,13	M 25 x 0,5	32	37,5	29,5	105
		105	108,5	65 x 90	100,6	+1,9	91,4	33,73	M 32,5 x 0,5	43	37,5	35,0	115
		100	102,3	65 x 90	88,3	+1,8	85,9	31,76					
		135	135,5	90 x 120	131,0	+2,9	113,3	40,51	M 32,5 x 0,5	43	50,0	43,6	240
		150	150,7	90 x 120	146,5	+3,3	125,5	44,96	M 39 x 0,75	50	58,0	46,6	335
		180	182,1	130 x 180	157,9	+4,0	153,8	52,69	Ø 60 x 29 <sup>1</sup> / <sub>13</sub> Gg	75	64	56,2	480
		210	212	130 x 180	184,7	+4,6	176,0	62,95	Ø 60 x 29 <sup>1</sup> / <sub>13</sub> Gg	75	64	64,1	590
		240	239,5	180 x 240	221,0	+4,7	201,4	72,88	Ø 76,70 x 29 <sup>1</sup> / <sub>13</sub> Gg	92	80	75	680
		300	288,5	240 x 300	261,3	+5,1	242,1	87,73	Ø 90,1 x 1 Gg	109	94	89,5	1000
		360	357	300 x 400	322,4	+6,3	300,0	111,0	M 108,5 x 1	122	111	112,5	1615
												114,0	
COMPARON	1 : 4,0	50	51,3	24 x 36	46,1	+0,1	41,9	16,44	M 25 x 0,5	32	37,5	24,5	95
	1 : 4,0	50	51,3	24 x 36	28,75	+0,1	41,9	16,44	Leicagewinde		41,5	39,5	125
	1 : 4,5	75	77,6	60 x 60	71,5	+1,3	67,5	16,75	M 25 x 0,5	32	37,5	24,5	95
	1 : 4,5	105	105,0	65 x 90	98,9	+0,8	91,4	23,79	M 32,5 x 0,5	43	50	30	180
	1 : 4,5	135	134,5	90 x 120	128,2	+1,0	117,3	30,37	M 39 x 0,75	50	58	35,3	280
	1 : 5,6	150	150	90 x 120	143,1	+0,9	131,3	32,11	M 32,5 x 0,5	43	50	35,5	195
	1 : 5,6	210	216	65 x 85	207	+1,1	188,0	46,30	Ø 50 x 29 <sup>1</sup> / <sub>13</sub> Gg	62	55,5	49,2	320
	1 : 5,6	300	300	180 x 240	293	+1,7	263,8	65,55	Ø 76,7 x 29 <sup>1</sup> / <sub>13</sub> Gg	92	78,5	70,5	750

Alle Maßangaben in mm



Zur Erleichterung der Wahl und den vorteilhaftesten Einsatz von Schneider-Objektiven wurden in Tabellenform deren wichtigsten optischen und mechanischen Daten zusammengestellt. Eine schematische Objektiv-Darstellung ergänzt diese Angaben. Die Bezugslinien mit den Buchstaben entsprechen den jeweiligen Hinweisen im Tabellenkopf.